



Sebastião Salgado und Carsten Schildknecht am Rande des Amazonia Foto-Musik-Projekts in Frankfurt.

23.09.2024 10:30 CEST

## Engagement für Artenvielfalt: Zurich baut Zusammenarbeit mit Sebastião Salgados „Instituto Terra“ aus

- Über eine halbe Million Bäume seit 2020 im „Zurich Forest Projekt“ zur Wiederaufforstung des Regenwaldes gepflanzt
- Investitionen in Landerwerb und Infrastruktur-Ausbau
- Zurich holt Amazônia Konzert mit Sebastião Salgado 2025 nach Köln

Frankfurt/Köln, 23. September 2024 – Der Versicherer Zurich wird sein seit 2020 bestehendes Engagement für die Artenvielfalt im atlantischen

Regenwald in Brasilien deutlich verstärken und die Zusammenarbeit mit der gemeinnützigen Organisation "Instituto Terra" des international für seine Amazonas-Fotografien anerkannten Künstlers Sebastião Salgado weiter ausbauen. Seit 2020 arbeiten das Instituto Terra und Zurich gemeinsam am "Zurich Forest Projekt". Das Ziel: In einem Zeitraum von acht Jahren sollen eine Million speziell gezüchtete Setzlinge im Naturreservat Fazenda Bulcão in Aimorés, Brasilien gepflanzt werden. Bereits heute, nach nur vier Jahren, hat das Projekt erfolgreich dazu beigetragen, dass über eine halbe Millionen Bäume gepflanzt und seit 2021 jedes Jahr mindestens 80 verschiedene einheimische Arten gepflanzt wurden.

Zudem hat sich die Zurich Versicherung 2022 entschieden, ihr Engagement mit Instituto Terra zu vertiefen.

### **Infrastruktur-Ausbau soll Setzling-Produktion steigern**

Um die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Instituto Terra weiterzuentwickeln, unterstützte Zurich zunächst zusätzlichen Landerwerb und wird sich künftig stärker auf den Ausbau der Infrastruktur konzentrieren. Bis zum dritten Quartal 2025 wird eine neue Baumschule errichtet, die es dem Instituto Terra ermöglicht, die Setzlings-Produktion auf mindestens eine Million pro Jahr und längerfristig sogar auf zwei Millionen pro Jahr zu erhöhen. Mit der Unterstützung von Zurich plant Instituto Terra das Land als „Private Natural Heritage Reserve“ (RPPN), als offizielles Schutzgebiet, registrieren zu können.

„Unser Engagement mit Instituto Terra ist ein wichtiger Bestandteil unserer umfassenden Nachhaltigkeitsbestrebungen. Es ergänzt unsere Ambition, verantwortungsvolle Entscheidungen und Handlungen in allem, was wir tun, einzubetten“, erläutert **Dr. Carsten Schildknecht**, Vorstandsvorsitzender der Zurich Gruppe in Deutschland im Rahmen einer Podiumsdiskussion zum Thema „Amazonas heute“ am vergangenen Wochenende in der Alten Oper Frankfurt. Über das gemeinsame Projekt sprach Sebastião Salgado unter anderem mit Dr. Carsten Schildknecht im Rahmen des „Amazônia“- Foto-Musik-Projekt von Salgado. Wie steht es um den Regenwald in Brasilien und warum ist dieser Lebensraum auch für uns – jenseits des Atlantiks – von Bedeutung? „Die Wiederaufforstung von Wäldern ist eine der effektivsten Lösungen, um die Klimakrise anzugehen. Bäume absorbieren auf natürliche Weise Kohlendioxid und machen gleichzeitig die Umwelt widerstandsfähiger gegen Klimaeinflüsse wie beispielsweise Überflutungen“, so Schildknecht. „Die Wiederaufforstung muss aber zielgerichtet und nachhaltig durchgeführt

werden, um sicherzustellen, dass sie die biologische Diversität fördert und eine Vielfalt von Wildtieren und lokalen Gemeinschaften unterstützt. Sie verlangt eine sorgfältige Planung und Organisation sowie viel Engagement.“

## **Amazônia Konzert kommt im Jubiläumsjahr der Zurich Gruppe Deutschland nach Köln**

Auch künstlerisch wird die Zusammenarbeit mit Sebastião Salgado weiter ausgebaut: Zurich konnte das Amazônia Konzert für 2025, das Jahr in dem die Zurich Gruppe Deutschland ihr 150. Jubiläum feiert, für ein Event in der Domstadt Köln gewinnen. Dieses atemberaubende Konzerterlebnis verbindet die Bilder von Sebastião Salgado mit dem opulenten Stück oder Klang „Floresta do Amazonas“ von Heitor Villa-Lobos. Das Konzert ist eine gemeinsame Kreation von Sebastião Salgado und der Dirigentin Simone Menezes mit der Sopransolistin Camila Provenzale. Das Konzert wird vom Gürzenich-Orchester Köln aufgeführt und findet am 4. November 2025 in der Kölner Philharmonie statt.

“Wir stehen vollkommen hinter dem Lebenswerk von Sebastião Salgado, das daran geknüpft ist, das Augenmerk durch seine fotografische Kunst auf das Leben indigener Gemeinschaften und ihre natürliche Umgebung zu richten“, so Dr. Carsten Schildknecht. „Daher sind wir besonders stolz darauf, dieses Konzerterlebnis 2025, anlässlich des 150-jährigen Jubiläumsjahr der Zurich Gruppe Deutschland, nach Köln zu holen.“

Auch Kölns Oberbürgermeisterin **Henriette Reker** sieht dem Amazônia-Konzert erwartungsvoll entgegen: „Ich freue mich sehr, dass die Zurich Gruppe Deutschland im Jahr ihres 150. Jubiläums das international vielbeachtete Amazônia Konzert von Sebastiao Salgado nach Köln bringt. Salgado regt mit seiner Kunst dazu an, über das fragile Gleichgewicht zwischen Menschen und Natur und die Schönheit unseres Planeten nachzudenken. Das Konzert in der Kölner Philharmonie ist eine Bereicherung für die Kulturszene unserer Stadt, dass viele Kunst- und Musikbegeisterte nach Köln führen wird.“

---

Die Zurich Gruppe in Deutschland gehört zur weltweit tätigen Zurich Insurance Group. Mit Beitragseinnahmen (2023) von knapp 6 Milliarden EUR, Kapitalanlagen von mehr als 51 Milliarden EUR und rund 4.900 Mitarbeitenden zählt Zurich zu den führenden Versicherungen in Deutschland.

Zurich bietet innovativ und leistungsfähige Lösungen und Services zu Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement aus einer Hand. Im Einklang mit dem Ziel „gemeinsam eine bessere Zukunft zu gestalten“, strebt Zurich danach, eines der verantwortungsbewusstesten und wirkungsvollsten Unternehmen der Welt zu sein.

## Kontaktpersonen



### **Zurich Gruppe Deutschland**

Pressekontakt

Unternehmenskommunikation

Kontakt für Journalisten

[media@zurich.de](mailto:media@zurich.de)

+49 (0)221 7715 8000



### **Bernd O. Englien**

Pressekontakt

Pressesprecher / Bereichsleitung

Politik & Unternehmenskommunikation

[bernd.englien@zurich.com](mailto:bernd.englien@zurich.com)

(0172) 8103858

+49 (0)172 810 38 58